



Kaiser Augustus

„In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal, Damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder ins seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazareth in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids die Betlehem heißt.“

(Lukas 2, 1-4a)

Der Mächtige seiner Zeit, Kaiser Augustus bringt die Untertanen seines Reiches in Bewegung. Seine Aufforderung ist es, dass alle die zum Reich gehören sich registrieren lassen. Registrierung ist auch heute in aller Munde, täglich sind wir aufgefordert uns registrieren zu lassen. Damals wie heute geht es um die Welt, und dem was die Welt regiert, das Geld. Von Gott ist keine Rede. Josef kennt sich aus, er ist ein erfahrener Mann und so macht er sich mit seiner schwangeren, Verlobten, Maria auf den Weg. Das Bild des Weges rückt nun in den Mittelpunkt. Kaiser Augustus bekommt davon nichts mit, von dem Weg, der sich unter den Füßen seiner Untertanen entwickelt. Wer auf dem Weg ist, der setzt seine Schritte achtsam, der ist in Erwartung, der ist aufmerksam für die Zeichen und Wegmarkierungen. Weggemeinschaften entstehen, man hat ein gemeinsames Ziel. Ja, der mächtige Kaiser Augustus hat ohne es zu wissen Josef und Maria auf einen adventlichen Weg geschickt. Am Ende ihres Weges ist die Geburt ihres Sohnes, im Stall, in einer Krippe. Nichts Außergewöhnliches. Kein Engel hütet die Krippe. Maria wickelt das Kind in Windeln wie jede andere Mutter auch. Das ist alles. Jetzt beginnt Gott zu sprechen und sein Wort ist Mitte und Höhepunkt der Weihnachtsgeschichte. Kaiser Augustus wird ohne es zu ahnen und zu wollen zum Wegbereiter Gottes.

Impulse

- Wer hat Sie auf den Weg gebracht? Können Sie Gott in sich wachsen lassen, aktiv warten, dass er ihnen entgegenkommt?
- Können Sie Gott in sich wachsen lassen, aktiv warten, dass er ihnen entgegenkommt?

Diese Spur wurde Ihnen gelegt von Heinz Lenhart

Bild: Windorias @ pixelio.de

Einen gesegneten Tag in der Adventszeit wünschen Ihnen Ihre Spurenleger

Nikola Beth, Ulrike Hofmann, Eva Reuter, Agnes Doerr-Roet, Hans-Jörg Fritz-Knötzele, Dr. Christoph Klock, Dr. Hans Steubing, Britta Tembe, Dr. Petra Knötzele, Heinz Lenhart, Stefanie Sehr, Elisabeth Prügger-Schnizer.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt

KIRCHE & CO.

Kirche & Co. – ein Laden der Kirchen für die Menschen in der Stadt
(Kirche in der City von Darmstadt e.V.) Rheinstraße 31, 64283 Darmstadt